

# RS Vwgh 2001/7/3 2001/05/0209

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.07.2001

## **Index**

41/02 Melderecht

## **Norm**

MeldeG 1991 §15a idF 2001/I/028;

MeldeG 1991 §17 Abs2 Z2;

MeldeG 1991 §17 Abs3a idF 2001/I/028;

Novellen BGBl2001/I/028;

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 2001/05/0198 E 3. Juli 2001 RS 6

## **Stammrechtssatz**

Der Gesetzgeber geht davon aus, dass der für die Zulässigkeit eines Antrages eines Bürgermeisters gemäß 17 Abs. 2 Z. 2 MeldeG 1991 geforderte Nachweis des Bestehens eines Mittelpunktes der Lebensbeziehungen in seiner Gemeinde nur mit der Wohnsitzerklärung nach § 15a MeldeG 1991 erbracht werden kann und nur in den im § 17 Abs. 3a erster Satz MeldeG 1991 genannten Fällen von dieser Zulässigkeitsvoraussetzung abgesehen werden kann.

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2001:2001050209.X06

## **Im RIS seit**

23.11.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)